



Fit für weiteres Wachstum

Damit IT nicht zum Bremsklotz wird

Die Spedition Schnaus GmbH verzeichnet eine erfolgreiche Geschäftsentwicklung – als Bremsklotz erweist sich jedoch mit der Zeit die IT-Infrastruktur. Um das zu ändern, kommt heute eine Cloud-Lösung von login2work zum Einsatz, die Wachstum nicht hemmt, sondern fördert.

Ausgangssituation

In den letzten Jahren verzeichnete die Spedition Schnaus GmbH mit Hauptsitz in Alsleben ein kontinuierliches Wachstum. Das Unternehmen hat sich vor allem auf die Bereiche Neumöbellogistik und Systemverkehre spezialisiert.

Als Behinderung erweist sich im Laufe der Jahre allerdings die bestehende IT-Infrastruktur. Sie konnte mit der erfolgreichen Geschäftsentwicklung nicht mehr Schritt halten. Denn die Aufgaben rund um den Betrieb der Infrastruktur waren im Laufe der Jahre anspruchsvoller und komplexer geworden – gleichzeitig hingen die Geschäftsprozesse immer stärker von der IT

ab. Die vorhandenen Systeme wurden den Anforderungen nicht mehr gerecht. Auch der bisherige IT-Dienstleister konnte die gestiegenen Anforderungen an die Servicequalität nicht mehr in vollem Umfang erfüllen. Die Aufgaben rund um den Betrieb der Infrastruktur waren im Laufe der Jahre zunehmend anspruchsvoller und komplexer geworden – gleichzeitig hingen die Geschäftsprozesse immer stärker von funktionierenden IT-Systemen ab.

Die Spedition Schnaus GmbH suchte daher nach einer zukunftsfähigen Lösung für ihre Informationstechnologie.

DAS PROJEKT AUF EINEN BLICK

Dienstleister: login2work GmbH

Kunde: Spedition Schnaus GmbH

Produkt: Virtual Workplace und Virtual Exchange

Aufgabe: Eine neue Lösung für die in die Jahre gekommene IT-Infrastruktur, die auch die schnelle Integration neuer Standorte und Mitarbeiter sowie den mobilen Zugriff auf Daten ermöglicht.

Lösung: Aus dem sicheren Rechenzentrum von login2work erfolgt der IT-Betrieb der Spedition Schnaus nun kostengünstig und ausfallsicher auf Mietbasis.

Nutzen: Die Ausgaben liegen unter den Gesamtkosten, die bei einer Inhouse-Lösung anfallen würden. Und die Mitarbeiter können flexibel auf Daten zugreifen: überall und jederzeit.





Das Projekt

Den Ausschlag bei der Entscheidung für login2work war eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung: Die Spedition verglich die Investitionskosten und Betriebsausgaben für eine eigene IT-Infrastruktur mit den Kosten für eine entsprechende login2work-Lösung. Ergebnis: Über einen Zeitraum von drei Jahren lagen die Ausgaben für das Cloud-Modell rund 25 Prozent unter den errechneten Gesamtkosten für einen IT-Betrieb im eigenen Haus.

Nachdem die Entscheidung für eine login2work-Lösung gefallen war, analysierte der Dienstleister im Detail die vorhandene Infrastruktur und bereitete die Migration der IT-Umgebung vor. Schon nach kurzer Zeit zog die gesamte IT des Speditionsunternehmens ins login2work-Rechenzentrum.

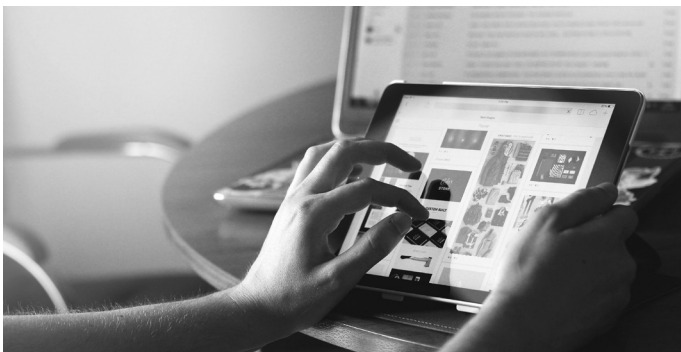
Die eigentliche Systemumstellung erfolgte über Nacht – die Anwender hatten so nahezu ohne Unterbrechung Zugriff auf ihre Anwendungen und Daten.

Der Nutzen

Alle Geschäftsanwendungen laufen heute auf ausfallsicheren Servern im Rechenzentrum von login2work. Zu den bereitgestellten Applikationen zählen MS Office und die DATEV-Software für die Buchhaltung sowie die zentrale Speditionsanwendung M3 Logistikware von Dr. Malek Software für die Steuerung aller wichtigen Logistikprozesse. Als zentrale Plattform für Kommunikation, Terminplanung und Teamarbeit dient Microsoft Exchange. Die Mitarbeiter greifen über eine geschützte Web-Umgebung auf ihre Anwendungen und Daten zu.

Vorhandene Alt-PCs werden von login2work nach und nach durch kostengünstige und Strom sparende Mini-PCs ersetzt. Beim Defekt eines Rechners erfolgt der Austausch innerhalb von 24 Stunden.

Sicherer Zugriff via Webbrowser



Die Endgeräte-unabhängige Lösung erlaubt auch Speditionsmitarbeitern vor Ort bei Kunden den Zugriff via Web-Browser auf ihren Benutzer-Desktop im Rechenzentrum. Zudem werden mobile Endgeräte wie Apples iPad unterstützt. Der Zugriff auf Anwendungen, E-Mails und Dokumente ist vollkommen sicher, da die eigentlichen Daten das Rechenzentrum von login2work nicht verlassen.

„Die login2work-Lösung passte einfach genau zu unseren Anforderungen: Wir erreichen eine Ausfallsicherheit, die für uns mit einer eigenen Infrastruktur finanziell nicht darstellbar gewesen wäre – und gewinnen gleichzeitig ein Maximum an Flexibilität: Mobile Mitarbeiter, Heimarbeitsplätze oder Außenstellen können wir vollkommen unkompliziert integrieren“

Alexander Lurz, kaufmännischer Assistent,
Spedition Schnaus GmbH

CHECKBOX

- Niedrigere Kosten als beim IT-Betrieb im eigenen Haus
- Flexible Erweiterung der IT-Infrastruktur
- Eine zentrale Plattform für Kommunikation, Terminplanung und Teamarbeit
- Sofortiger Austausch defekter Hardware
- Mobiler Zugriff auf Daten und Dokumente



Geschäftsführer:

Christian Krug, Michael Datzler,
Christoph Waschkau

Amtsgericht Schweinfurt
HRB 5013
Steuernummer 249/131/60106
Ust-IdNr: DE 250 526 064

login2work GmbH

Felix-Wankel-Straße 4
97526 Sennfeld

T 09721 675946-10
F 09721 675946-11
E info@login2work.de
I www.login2work.de